

VERORDNUNG (EWG) Nr. 3830/90 DER KOMMISSION

vom 28. Dezember 1990

zur Festsetzung der Marktumrechnungskurse, die für bestimmte Beträge im Rahmen der gemeinsamen Agrarpolitik, insbesondere für die Berechnung der Währungsausgleichsbeträge, angewendet werden müssen

DIE KOMMISSION DER EUROPÄISCHEN
GEMEINSCHAFTEN —

gestützt auf den Vertrag zur Gründung der Europäischen Wirtschaftsgemeinschaft,

gestützt auf die Verordnung (EWG) Nr. 1677/85 des Rates vom 11. Juni 1985 über die Währungsausgleichsbeträge im Agrarsektor ⁽¹⁾, zuletzt geändert durch die Verordnung (EWG) Nr. 2205/90 ⁽²⁾, insbesondere auf Artikel 12,

in Erwägung nachstehender Gründe:

Die mit der Verordnung (EWG) Nr. 1677/85 eingeführten Währungsausgleichsbeträge wurden mit der Verordnung (EWG) Nr. 1207/90 der Kommission ⁽³⁾, zuletzt geändert durch die Verordnung (EWG) Nr. 3829/90 ⁽⁴⁾, unter Zugrundelegung von Leitkursen und bei einigen Mitgliedstaaten der Wechselkurse festgesetzt, die in Artikel 3 der Verordnung (EWG) Nr. 3153/85 der Kommission vom 11. November 1985 über die Berechnung der Währungsausgleichsbeträge ⁽⁵⁾, zuletzt geändert durch die Verordnung (EWG) Nr. 3672/89 ⁽⁶⁾, genannt sind.

Nach Artikel 3a der Verordnung (EWG) Nr. 3152/85 der Kommission vom 11. November 1985 über die Durchführungsbestimmungen zur Verordnung (EWG) Nr. 1676/85 des Rates über den Wert der Rechnungseinheit und die im Rahmen der gemeinsamen Agrarpoli-

tik anzuwendenden Umrechnungskurse ⁽⁷⁾, zuletzt geändert durch die Verordnung (EWG) Nr. 3237/90 ⁽⁸⁾, werden die Sätze, die bei der Festsetzung oder gegebenenfalls bei der Änderung der Währungsausgleichsbeträge, künftig als Marktumrechnungskurse festgelegt, gelten, zur Umrechnung der den Weltmarkt betreffenden, in Landeswährung ausgedrückten Angaben in Ecu verwendet. Nach Artikel 2 Absatz 4 der Verordnung (EWG) Nr. 1676/85 des Rates ⁽⁹⁾, zuletzt geändert durch die Verordnung (EWG) Nr. 2205/90, werden diese Sätze auch zur Umrechnung anderer landwirtschaftlicher Beträge verwendet. Damit sie sich leichter anwenden lassen, sollten die betreffenden Sätze festgesetzt werden.

Die in dieser Verordnung vorgesehenen Maßnahmen entsprechen der Stellungnahme der zuständigen Verwaltungsausschüsse —

HAT FOLGENDE VERORDNUNG ERLASSEN:

Artikel 1

Die Marktumrechnungskurse gemäß Artikel 3a der Verordnung (EWG) Nr. 3152/85, die für bestimmte Beträge im Rahmen der gemeinsamen Agrarpolitik angewendet werden müssen und berücksichtigt werden, um die Währungsausgleichsbeträge festzusetzen oder gegebenenfalls zu ändern, sind im Anhang angegeben.

Artikel 2

Diese Verordnung tritt am 1. Januar 1991 in Kraft.

Diese Verordnung ist in allen ihren Teilen verbindlich und gilt unmittelbar in jedem Mitgliedstaat.

Brüssel, den 28. Dezember 1990

Für die Kommission

Ray MAC SHARRY

Mitglied der Kommission

⁽¹⁾ ABl. Nr. L 164 vom 24. 6. 1985, S. 6.

⁽²⁾ ABl. Nr. L 201 vom 31. 7. 1990, S. 9.

⁽³⁾ ABl. Nr. L 122 vom 14. 5. 1990, S. 1.

⁽⁴⁾ Siehe Seite 1 dieses Amtsblatts.

⁽⁵⁾ ABl. Nr. L 310 vom 21. 11. 1985, S. 4.

⁽⁶⁾ ABl. Nr. L 358 vom 8. 12. 1989, S. 28.

⁽⁷⁾ ABl. Nr. L 310 vom 21. 11. 1985, S. 1.

⁽⁸⁾ ABl. Nr. L 310 vom 9. 11. 1990, S. 18.

⁽⁹⁾ ABl. Nr. L 164 vom 24. 6. 1985, S. 1.

ANHANG

Marktumrechnungskurse, die für bestimmte Beträge im Rahmen der gemeinsamen Agrarpolitik, insbesondere für die Berechnung der Währungsausgleichsbeträge, angewendet werden müssen

	100 Lit	1 £Stg	1 Ir£	1 ECU
bfrs/lfrs	2,75661	59,7595	55,2545	48,5563
Dkr	0,509801	11,0518	10,2186	8,97989
DM	0,133650	2,89735	2,67893	2,35418
ffrs	0,448246	9,71736	8,98480	7,89563
hfl	0,150590	3,26458	3,01847	2,65256
Ir£	0,0498894	1,08153	—	0,878776
£Stg	0,0461284	—	0,924613	0,812528
Lit	—	2 167,86	2 004,44	1 761,45
Dr	13,8325	299,870	277,264	243,653
Esc	11,7991	255,789	236,506	207,836
Pta	8,47154	183,652	169,807	149,222